

Kardiologie Baden-Baden • Dr. Kai Ruffmann
Ärztelhaus Vincenti • Sophienstraße 47 • D-76530 Baden-Baden
Telefon: +49 (0)7221 970 72 20 • <https://kardiologie-baden-baden.de>

Ansprechpartner für die Medien:

FutureConcepts • Christa Jäger-Schrödl & Kollegen

PR & Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: info@futureconcepts.de • Mobil (0171) 501 84 38

Medien: alle

Ressort: Medizin, Gesundheit, Prävention, Lifestyle, Wellness

Datum: 04.12.2024

Zeichen (ohne Leerzeichen): 2.573

PRESSEINFORMATION

1 Herzgesundheit im Fokus: Dr. Kai 2 Ruffmann begeistert bei Indiens 3 erster ECP-Konferenz

4 Ein wegweisendes Event für die Kardiologie und 5 Herzgesundheit

6
7 Die erste ECP-Konferenz in Indien, die kürzlich im Crowne
8 Plaza Greater Noida stattfand, hat international für
9 Aufsehen gesorgt. Renommierte Kardiologen aus aller
10 Welt kamen zusammen, um sich über die neuesten
11 Entwicklungen in der Enhanced External CounterPulsation
12 (EECP) auszutauschen – eine Therapie, die vielen
13 Patienten mit Durchblutungsstörungen schonend helfen
14 kann.

15 Ein Highlight der Konferenz war die Keynote von Dr. Kai
16 Ruffmann, einem erfahrenen Kardiologen aus Baden-
17 Baden, der seit vielen Jahren auf die EECP-Therapie
18 spezialisiert ist. Seine fundierten Einblicke und
19 beeindruckenden Fallstudien machten deutlich, welch
20 enormes Potenzial die Methode bietet, sowohl für die
21 Behandlung von koronaren Herzerkrankungen als auch
22 für andere Durchblutungsstörungen.

23 **Dr. Ruffmanns Erfahrung mit der EECP-Therapie**
24 **überzeugt**

25

26 Dr. Ruffmann, der in seiner über 40-jährigen
27 medizinischen Laufbahn stets schonende, nicht-invasive
28 Behandlungsansätze bevorzugt, hat mit der EECP-
29 Therapie beeindruckende Erfolge erzielt. In seiner
30 Keynote erklärte er, wie die Methode funktioniert,
31 warum sie häufig eine Alternative zu operativen
32 Eingriffen darstellen kann und welche Rolle sie bei der
33 Bildung natürlicher Bypässe spielt.

34 Sein Ansatz basiert auf der „Mechanotransduktion“,
35 durch die gezielte physikalische Reize biochemische
36 Prozesse in den Gefäßen auslösen. So können sich kleine,
37 bereits angelegte Gefäße zu funktionstüchtigen
38 Umgehungskreisläufen entwickeln. „Die EECP-Therapie
39 eröffnet Patienten neue Möglichkeiten, insbesondere
40 wenn sie eine Operation vermeiden möchten“, so Dr.
41 Ruffmann.

42 **Ein inspirierender Beitrag zur internationalen** 43 **Kardiologie**

44 Die Teilnehmer der Konferenz zeigten sich begeistert von
45 Dr. Ruffmanns praxisnahen Ausführungen und seiner
46 visionären Perspektive auf die EECP-Therapie. Sein
47 Plädoyer für die stärkere Integration dieser Methode in
48 die Behandlungspraxis wurde mit großem Interesse
49 aufgenommen.

50 Die ECP-Konferenz markierte einen wichtigen Meilenstein
51 für den Austausch zwischen führenden Experten und die
52 Förderung von Innovationen im Bereich der
53 Herzgesundheit. Mit Vorträgen wie dem von Dr.
54 Ruffmann wurde deutlich: Die Zukunft der Kardiologie
55 liegt nicht nur in Hightech-Lösungen, sondern auch in
56 sanften, patientenorientierten Ansätzen.

57 Weitere Informationen zur EECP-Therapie und zur Arbeit
58 von Dr. Kai Ruffmann finden Sie unter:
59 [https://kardiologie-baden-baden.de/our-services/svc06-
eepc-therapie/](https://kardiologie-baden-baden.de/our-services/svc06-
60 eecp-therapie/)

Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

61

62

Kurzprofil – Dr. Kai Ruffmann

Dr. Kai Ruffmann kam über das Studium der Elektrotechnik zur Medizin und entschied sich nach dem medizinischen Grundstudium für eine Ausbildung zum Kardiologen in Heidelberg und Zürich. Sein Weg führte ihn anschließend ins Städtische Klinikum Karlsruhe, wo er sich als Leitender Oberarzt der Kardiologie einbrachte. 1992 gründete er mit Kollegen und eigenem Herzkatheterlabor die Kardiologische Fachpraxis Karlsruhe. 2008 verließ er die Praxis in Karlsruhe um eine Privatpraxis für **schonende nicht-invasive Kardiologie** in Baden-Baden zu etablieren.

Mit über 40 Jahren Erfahrung und Expertenwissen vertritt Dr. Kai Ruffmann heute einen ganzheitlichen Ansatz in der Inneren Medizin und Kardiologie unter dem Motto: Prävention statt Operation.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://kardiologie-baden-baden.de>